



## Umweltverträgliche Easy-to-Clean-Lacke mit Bayer-Rohstoffen

Umweltverträgliche Easy-to-Clean-Lacke mit Bayer-Rohstoffen  
Dauerhafter Schutz für hochwertige und dekorative Kunststoffoberflächen  
Hohe Produktivität mit UV-härtenden Beschichtungen  
Kunststoffe mit glatten, dekorativen Oberflächen haben eine hohe Wertanmutung und kommen dem Trend nach mehr Individualität entgegen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es um ein wohnliches Auto-Interieur, futuristische Gebäudefassaden oder schicke Tablet-PCs und Notebooks geht - die Produkte stehen bei Verbrauchern hoch im Kurs. Polyurethanlacke sorgen für die äußere Ästhetik, aber auch den Schutz der oft empfindlichen Kunststoffoberflächen. Die schönste Optik leidet jedoch, wenn der Lack verschmutzt ist oder Graffiti darauf prangen. Immer häufiger ist deshalb der Wunsch nach einer schnellen, einfachen und umweltverträglichen Reinigung von Lackoberflächen zu hören.  
Die Lösung sind Easy-to-Clean-Beschichtungen auf Basis wässriger Polyurethan-Dispersionen von Bayer MaterialScience. Verunreinigungen und Graffiti haften nur schlecht darauf und lassen sich leicht mit üblichen Reinigern entfernen. Auf der Kunststoffmesse K 2013 präsentiert Bayer MaterialScience nun erstmals Easy-to-Clean-Lacke auf Basis von Rohstoffen des Bayhydrol UV Sortiments. Sie enthalten nur noch sehr geringe Mengen an flüchtigen organischen Komponenten (VOC). Die Beschichtungen können mit Hilfe von UV-Strahlung in wenigen Minuten ausgehärtet werden und bieten damit klare Vorteile in Sachen Produktivität. Durch die starke Vernetzung der Moleküle sind die Lacke außerdem sehr dauerhaft und chemikalienbeständig.  
"Dadurch schützen sie die beschichteten Produkte und verlängern deren Lebensdauer, was der Schonung von Ressourcen entgegenkommt", sagt Maria Almató Guiteras, Leiterin der Anwendungsentwicklung für allgemeine Industrielacke. "Die Lacke leisten damit gleich in mehrfacher Hinsicht einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit."  
Ein Lack im Härtest  
Am Stand A 75 von Bayer MaterialScience in Halle 6 zeigt das Unternehmen Platten aus dem Polycarbonat Makrolon, die mit einem UV-härtenden Klarlacksystem auf Basis der beschriebenen Rohstoffe ausgestattet sind. Sie mussten bereits einige Prüfungen über sich ergehen lassen: "Natürlich haben wir die Beschichtungen auch mit besonders hartnäckigen und gut haftenden Farben verunreinigt", erläutert Thomas Feller, Laborleiter im Bereich Kunststoffbeschichtungen bei Bayer MaterialScience. "Auch nach zehnfacher Reinigung konnten wir die Verschmutzungen leicht entfernen. Eine Beeinträchtigung der Easy-to-Clean-Beschichtung war nicht festzustellen."  
Darüber hinaus bietet Bayer MaterialScience eine Lösung für wässrige zweikomponentige Polyurethanlacke an, die auf Rohstoffen der Bayhydrol Reihe sowie auf Bayhydrol A 2695 basiert. Auch diese Beschichtungen zeichnen sich durch einen niedrigen VOC-Gehalt aus und ergeben qualitativ hochwertige Lackfilme.  
Über Bayer MaterialScience:  
Mit einem Umsatz von 11,5 Milliarden Euro im Jahr 2012 gehört Bayer MaterialScience zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikelindustrie. Bayer MaterialScience produziert an 30 Standorten rund um den Globus und beschäftigte Ende 2012 rund 14.500 Mitarbeiter. Bayer MaterialScience ist ein Unternehmen des Bayer-Konzerns.  
Bayer AG  
Kaiser-Wilhelm-Allee 1  
51368 Leverkusen  
Deutschland  
Telefon: +49 (0)214 30-1  
Telefax: +49 (0)214 - 30 - 66247  
Mail: info@bayer-ag.de  
URL: <http://www.bayer.de>

### Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

bayer.de  
info@bayer-ag.de

### Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

bayer.de  
info@bayer-ag.de

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.